

# Wohnhaus

<http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/201293489815/>

ID: 201293489815

Datum: 13.03.2012

Datenbestand:

Bauforschung

## Objektdaten

<b>Straße:</b>	Marktstraße
<b>Hausnummer:</b>	43 /1
<b>Postleitzahl:</b>	88212
<b>Stadt-Teilort:</b>	Ravensburg
<b>Regierungsbezirk:</b>	Tübingen
<b>Kreis:</b>	Ravensburg (Landkreis)
<b>Gemeinde:</b>	Ravensburg
<b>Wohnplatz:</b>	Ravensburg
<b>Wohnplatzschlüssel:</b>	8436064109
<b>Flurstücknummer:</b>	— keine
<b>Historischer Straßenname:</b>	— keiner
<b>Historische Gebäudenummer:</b>	— keine

### Lage des Wohnplatzes



## Fotos

— keine

## Objektbeziehungen

— keine

## Umbauzuordnung

— keine

## Bauphasen

**1. Bauphase:** Errichtung des Gebäudes. (d)  
(1474 - 1475)

**Betroffene Gebäudeteile:** — keine

## Besitzer:in

keine Angaben

### Zugeordnete Dokumentationen

- Dendrochronologische Untersuchung

### Beschreibung

**Umgebung, Lage:** keine Angaben

**Lagedetail:**

- Siedlung
- Stadt

**Bauwerkstyp:**

- Wohnbauten
- Wohnhaus
- Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.
- Lagergebäude

**Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):** Das schmale Gebäude befindet sich zwischen der Marktstraße 43 und der Roßbachstraße 16. Sowohl bzgl. der Lage wie Höhenentwicklung ist der Bau am Vorderhaus Roßbachstraße 16 orientiert.

**Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:** keine Angaben

**Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):** keine Angaben

**Bestand/Ausstattung:** keine Angaben

### Konstruktionen

**Konstruktionsdetail:** keine Angaben

**Konstruktion/Material:** Die spätmittelalterliche Substanz der Hauses ist nur von dem Gebäude Marktstraße 45 /1 einsichtig. Erkennbar sind von dort vier Ständer, die die Restfirstständer eines Pultdaches ausbildeten. In Längsrichtung waren sie durch kurze Kopfständer ausgesteift. Zum Haus Roßbachstraße 16 ist der Firstverlauf über die Dachschräge des quer gelagerten Hauses gezogen. Das Gebäude ist eine Etage niedriger wie das Nachbargebäude Nr. 45 /1. Sehr wahrscheinlich handelt es sich hier ebenfalls um einen Wirtschaftsbau. Auf einem hohen, wohl ungeteilten Unterbau war ein nach Westen geneigtes Pultdach aufgeschlagen. Im Gegensatz zum vorigen Gebäude ist zwar ein Teil dieses Daches erhalten, im Unterbau aber scheint es weitgehend erneuert. Unklar ist in diesem Zusammenhang, ob diese Umbauten (z.T. massive Arkaden) die ursprüngliche Nutzung lediglich in einer veränderten Architektur widerspiegeln.